

# Arbeitsblatt zum Thema "Polymerisation"

## Aufgabenstellung:

1. Schreibe die Wörter in die richtigen Lücken!
2. Scanne den QR-Code, um zu überprüfen, ob alles richtig ist!
3. Schreibe den Text noch einmal ohne Fehler in dein Heft ab!



Polymerisation ist ein chemischer \_\_\_\_\_, bei dem kleine Moleküle, sogenannte \_\_\_\_\_, sich zu großen Molekülketten, den \_\_\_\_\_, verbinden. Diese Reaktion findet in vielen Alltagsgegenständen Anwendung, wie beispielsweise in \_\_\_\_\_. Bei der Polymerisation verbinden sich Monomere durch chemische \_\_\_\_\_, um eine wiederholende \_\_\_\_\_ zu bilden. Es gibt verschiedene Arten von Polymerisation, wie \_\_\_\_\_ und Kondensationspolymerisation. Bei der Additionspolymerisation verbinden sich Monomere ohne den \_\_\_\_\_ von Atomen oder Molekülteilen. Diese Methode wird oft für die Herstellung von \_\_\_\_\_, einem häufigen Kunststoff, verwendet. Kondensationspolymerisation hingegen involviert den Verlust von kleinen \_\_\_\_\_, wie Wasser, während der Reaktion. Ein Beispiel für ein Produkt der Kondensationspolymerisation ist \_\_\_\_\_. Polymerisation hat eine bedeutende Rolle in der Natur. So sind Proteine und \_\_\_\_\_ natürliche Polymere, die in lebenden Organismen vorkommen. Die Entdeckung und \_\_\_\_\_ von synthetischen Polymeren hat zu vielen Innovationen geführt, wie wasserabweisenden Materialien oder flexiblen \_\_\_\_\_. Ohne Polymerisation wäre unsere moderne Welt mit ihren vielfältigen Produkten und \_\_\_\_\_ nicht denkbar. Dieser Prozess zeigt, wie aus einfachen Bausteinen komplexe und nützliche \_\_\_\_\_ entstehen können.

Plastik	Materialien	Entwicklung	Molekülteilen	Additionspolymerisation	
Polyethylen	Bindungen	Verlust	Prozess	Elektronikgeräten	Strukturen
Monomere	Struktur	DNA	Polymeren	Nylon	